

Zeitschrift: Bulletin für angewandte Geologie
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung der Petroleum-Geologen und –Ingenieure;
Schweizerische Fachgruppe für Ingenieur-Geologie
Band: 1 (1996)
Heft: 2

Artikel: Referenten anlässlich unserer Exkursionen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-219188>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Referenten anlässlich unserer Exkursionen

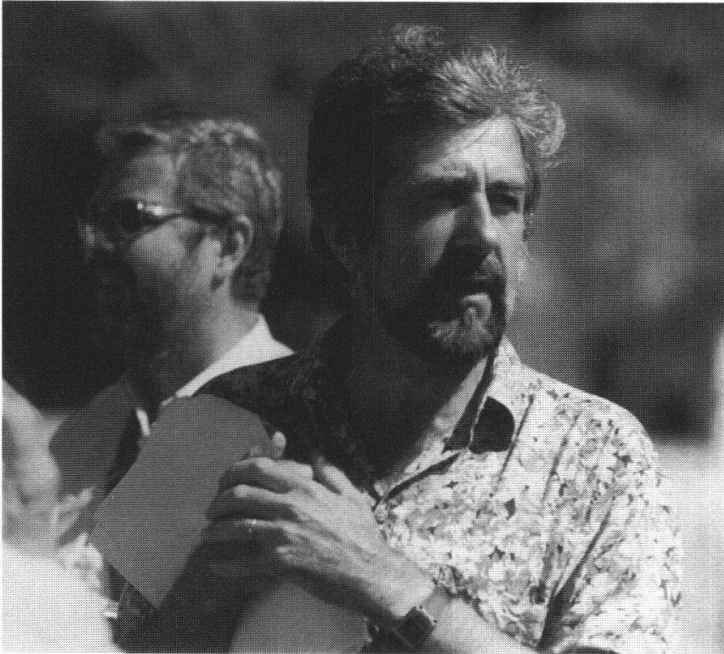


Photo Claire Mohr

Bild 1:

Sonntagsexkursion nach St. Martin im Calfeisental. Auf der Quoderenau bei Vättis erklärt Prof. Adrian Pfiffner das klassische Profil der Haldensteiner Calanda. Die mächtigen Kalkformationen des autochthonen Mesozoikums umrahmen das Kristallin des Vättiser Fensters, das jedoch in den bewaldeten Hängen kaum in Erscheinung tritt.

Bild 2:

Tief in der Taminaschlucht, im Halbdunkel der Quellfassung der Therme von Bad Pfäfers, erklärt uns Dr. T. Lardelli die Geologie und Hydrologie der Thermalquelle. Trotz den saisonal stark variierenden Erträgen bleibt die Temperatur (36,5°) und der Chemismus der Quellen konstant.

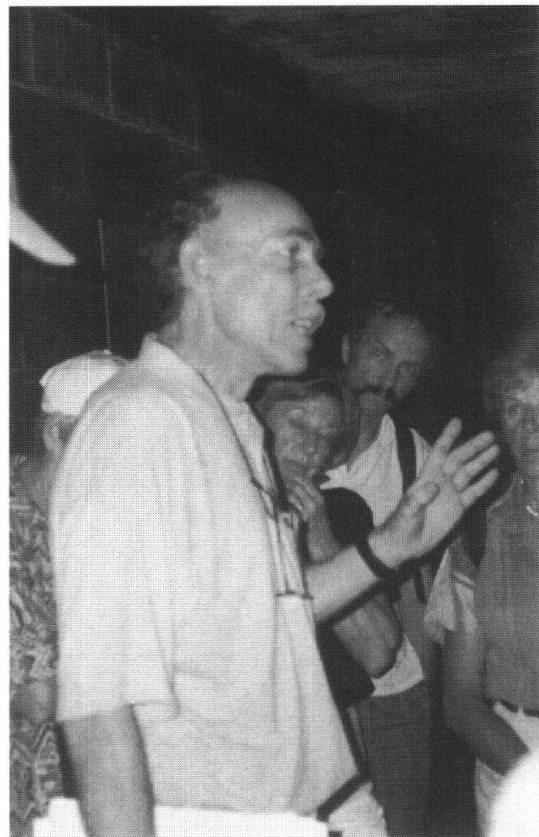


Photo Claire Mohr

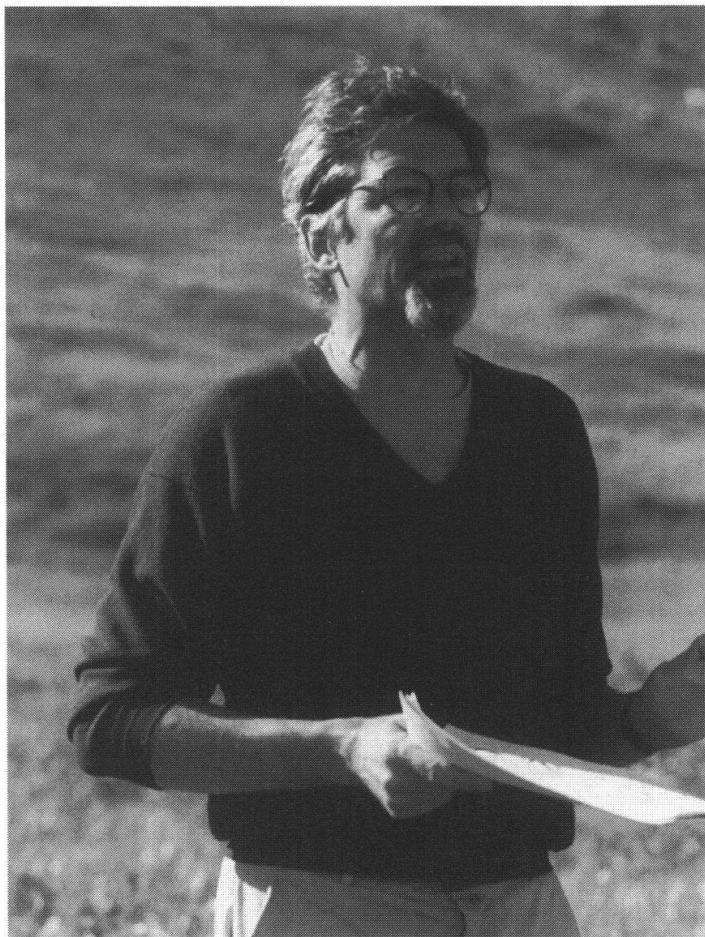


Photo Claire Mohr

Bild 3:

Dr. Hanspeter Funk von der ETH Zürich führte die Montagsexkursion von Wildhaus via Schwägalp zur Ebenalp. Das Thema war diesmal nicht die Tektonik des Alpsteins, die sich zwar an diesem strahlenden Sommertag imposant genug zur Schau stellte, sondern die Paleogeographie und Sedimentation des Helvetischen Schelfmeeres. Während des Vortrages auf der Ebenalp fühlte man sich förmlich nach Yukatan versetzt und konnte den quirlenden Oolithsand zwischen den Zehen spüren.



Bild 4: Aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer bei den Erläuterungen von Prof. Pfiffner in Vättis.

Photo Van der Si